



32. Deutscher EDV-Gerichtstag

Allgemeine Hinweise für Tagungsteilnehmer

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 32. EDV-Gerichtstages,

wir freuen uns, Sie zum diesjährigen EDV-Gerichtstag in Saarbrücken begrüßen zu können und möchten Ihnen gerne vorab nützliche Informationen und Hinweise zukommen lassen.

Der 32. Deutsche EDV-Gerichtstag findet vom 13. bis 15. September 2023 in der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität des Saarlandes, Gebäude B 4 1, in Saarbrücken statt.

Das Motto der diesjährigen Tagung lautet:
„Digitaler Rechtsstaat“

Anreise

Anreise mit Bus und Bahn

Aus Richtung Nord-Westen über Koblenz/Trier (zweistündlicher RegionalExpress), aus Nord-Osten über Mainz (stündlicher RegionalExpress), von Osten über Mannheim (mehrmals täglich mit ICE/IC oder stündlich mit S-Bahn und RegionalExpress) und von Frankreich über Metz oder Strasbourg/Sarreguemines.

Per Bus vom Hauptbahnhof zur Universität gelangen Sie mit den Linien 102 und 124 (jeweils im 30 min Takt) des Saarländischen Verkehrsverbundes, saarVV (Richtung „Dudweiler Dudoplatz“ (102) bzw. „Universität“ (124)).

ACHTUNG: Wegen Baumaßnahmen kann die Haltestelle „Universität Campus“ vor dem Campuscenter von Bussen Richtung City/Hauptbahnhof Saarbrücken nicht angefahren werden. Alle Busse werden über die Haltestelle „Universität Botanischer Garten“ geleitet.

Auf dem Campus können Sie an der Haltestelle „Universität Botanischer Garten (Science Park und SULB)“ aussteigen. Die Fahrt in die Innenstadt von Saarbrücken dauert ca. 15 – 20 Minuten. Die einfache Fahrt kostet 2,70 EUR.

Weitere Informationen unter:

<http://www.saarbahn.de/de/fahrplan>

<http://www.saarfahrplan.de>

Im Appstore von Google oder Apple kann auch die App „Saarfahrplan“ heruntergeladen werden, mit der komfortabel Busverbindungen gesucht werden können:

[Saarfahrplan für Android](#) [Saarfahrplan for iOS](#)



32. Deutscher EDV-Gerichtstag

Anreise mit dem Auto

Die GPS Koordinaten der Universität des Saarlandes

N 49° 15' 32,0"

E 07° 02' 25,4" (<http://goo.gl/maps/EailT>)

Zur Uni aus Richtung Osten (Mannheim/Karlsruhe):

Autobahn A6 Mannheim-Paris bis zur Ausfahrt St. Ingbert West; von dort der Beschilderung "Universität " folgen (ca. 6 km) bis zum Haupteingang der Universität (Universität Mitte).

Zur Uni aus Richtung Norden (Koblenz/Trier):

A1 bis Autobahnkreuz Saarbrücken, dort auf A8 Richtung Karlsruhe; auf A8 bis zum Autobahnkreuz Neunkirchen, dort auf A6 Richtung Saarbrücken (s. Anfahrt aus Richtung Osten). Das ist zwar ein kleiner Umweg, erspart Ihnen aber viel Sucherei und Staus in der Innenstadt.

Zur Uni aus Richtung Frankreich:

Autobahn Paris - Mannheim bis zur Ausfahrt St. Ingbert West; von dort der Beschilderung "Universität" folgen bis zum Haupteingang der Universität (Universität Mitte).

Zur Uni aus Richtung Luxemburg:

Autobahn A620 bis Saarbrücken, Abfahrt Wilhelm-Heinrich-Brücke und von dort der Beschilderung "Universität" folgen bis zum Haupteingang der Universität (Universität Mitte).

Anreise mit dem Flugzeug

Von Berlin, Hamburg oder München erreichen Sie den Flughafen Saarbrücken/Ensheim in ca. 1 h 10 Minuten oder 1 h 20 Minuten. Der Flughafen Saarbrücken/Ensheim liegt ca. 12 km von der Universität des Saarlandes entfernt. Die Busfahrt zum Campus dauert ca. 45 Minuten und kostet 2,70 Euro. (Es existiert eine stündliche Verbindung zwischen Hauptbahnhof und Flughafen mit der Regionallinie R 10). Die Fahrt mit dem Taxi dauert ca. 20 Minuten und kostet ca. 40 Euro.



32. Deutscher EDV-Gerichtstag

Parken an der Universität

ACHTUNG: Die Universität stellt **keine** kostenfreien Messtickets zur Verfügung. Messebauer können am Mittwoch während des Aufbaus kostenfrei auf den Campus ein- und ausfahren.

Kostenpflichtige Parkplätze stehen für die Teilnehmer im Parkhaus Mitte (P2) vor der Haupteinfahrt der Universität des Saarlandes und P3 (Uni Ost) zur Verfügung. Das Parken auf dem Campus (Parkzone A) können wir wegen der beengten Parkplatzsituation nicht empfehlen. Bitte beachten Sie, dass die Gebühren für das Parken im Campus-Innenbereich (Parkzone A) erheblich höher sind als in den Parkhäusern.

Parkgebühren Parkhaus P2 (Uni Mitte) und P3 (Uni Ost):

- Die ersten 60 Minuten sind kostenlos.
- Pro angefangene Stunde: 1 €
- Tageshöchstgebühr: 3 €

Parkgebühren auf dem Campus-Innenbereich (Parkzone A):

- Die ersten 60 Minuten sind kostenlos.
- Die erste gebührenpflichtige Stunde: 4 €
- Jede weitere angefangene Stunde: 2 €
- Tageshöchstgebühr: 15 €

Parken im Zeitraum von 17 – 7 Uhr (werktags) und am Wochenende kostenlos.

Die Ausfahrt erfolgt nach vorheriger Bezahlung der Parkgebühr an einem der Kassenautomaten.

Auch bei kostenlosem Parken oder Durchfahrt muss ein Parkticket gezogen und bei der Ausfahrt, ohne vorherige Bezahlung, wieder in die Schrankenanlage eingegeben werden.

Kassenautomaten finden Sie an der Ausfahrtschranke der **Haupteinfahrt der Universität und im Parkhaus Mitte**. Im Parkhaus Ost befindet sich der Kassenautomat im Parkhaus und nicht an der Ausfahrtschranke.

Der Kassenautomat nimmt 20-Euro-, 10-Euro- und 5-Euro-Scheine sowie 2-Euro-, 1-Euro- und 50-Cent-Münzen an.

KEIN PARKEN VOR DEM TAGUNGSGEBÄUDE B 4 1:

Bitte beachten Sie, dass die Straße direkt vor Gebäude B4.1 als **Feuerwehrezufahrt** dient und aus diesem Grund **frei bleiben** muss. Auch ein kurzes Halten ist hier verboten. Falschparker werden aus diesem Grund von der Universität kostenpflichtig abgeschleppt.



32. Deutscher EDV-Gerichtstag

Weitere Informationen zum Parken an der Universität finden Sie hier:

<https://www.uni-saarland.de/fileadmin/upload/footer/parken/parkzonen.pdf>

Plan der Parkhäuser, Parkzonen und Platzierung der Kassenautomaten.

Bitte beachten Sie die Parkverbotszonen auf dem Campus:

<https://www.uni-saarland.de/fileadmin/upload/footer/parken/parkverbot.pdf>

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Gebäude B 4 1, **Raum 0.21**

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 13.09.: 13.30 – 19.00 Uhr

Donnerstag, 14.09.: 8.00 – 17.30 Uhr

Freitag, 15.09.: 8.30 – 12.30 Uhr

Telefon:

0681/302-5511 (während der Öffnungszeiten)

Tagungsgebühren

€ 75 für Mitglieder des EDV-Gerichtstages und Studierende

€ 125 für Angehörige des Öffentlichen Dienstes

€ 25 für Studierende und Referendar*innen

€ 175 für Nichtmitglieder

Getränke und Speisen während des Kongresses sind im Tagungsbeitrag enthalten. Für die Teilnahme am Abendessen „**Meet and Eat**“ im **E-Werk Saarbrücken** berechnen wir einen Kostenbeitrag in Höhe von **25,-** inklusive Mehrwertsteuer.

Der Tagungsbeitrag kann auf folgendes Konto überwiesen werden:

Deutscher EDV-Gerichtstag e.V.

Postbank Saarbrücken (BLZ: 59010066), Konto-Nr.: 40946660

IBAN: DE30 5901 0066 0040 9466 60

BIC: PBNKDEFFXXX

Wir bitten, den Tagungsbeitrag zu überweisen. Es gibt keine Möglichkeit, den Beitrag im Tagungsbüro zu entrichten.



32. Deutscher EDV-Gerichtstag

Hinweis: Anmeldungen, die nach Ablauf der Anmeldefrist am 08.09. erfolgen, sind nur gegen eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von € 20 möglich.

Eine Anmeldung zum festlichen Abendessen ist nach dem Ablauf der Anmeldefrist nur nach Verfügbarkeit möglich.

Tagungsunterlagen

Als registrierte/r Teilnehmer/in erhalten Sie eine Mappe mit den Tagungsunterlagen im Tagungsbüro. In den Unterlagen enthalten sind: die Tagungsbroschüre, aktuelle Informationen über die Firmenbegleitausstellung und ein Namensschild, das Sie als registrierter Tagungsgast ausweist.

Teilnahmebescheinigungen (Fortbildung im Sinne § 15 FAO)

Teilnahmebescheinigungen können im Nachgang an die Tagung ausgestellt werden. Wenden Sie sich bitte am ersten Tag Ihrer Teilnahme an das Tagungsbüro. Die Teilnahmebestätigung erhalten Sie am Tag Ihrer Abreise.

Für Rechtsanwälte besteht die Möglichkeit, die Teilnahme an der Veranstaltung als Fortbildung im Sinne des § 15 FAO anerkennen zu lassen. **Bitte beachten Sie: Um die Fortbildungsstunden bestätigen zu können, müssen Sie sich in den Arbeitskreisen in die ausgelegten Unterschriftenlisten eintragen!** *Diese werden in dem jeweiligen Arbeitskreis auf dem Pult ausgelegt.*

Die maximal anerkennungsfähige Stundenzahl liegt bei 9 Fortbildungsstunden.

Kontakt Daten Deutscher EDV-Gerichtstag e.V.

Deutscher EDV-Gerichtstag e.V.

Dr. Anke Morsch

Universität des Saarlandes

Postfach 15 11 50

66041 Saarbrücken

Telefon: (0681) 302-5511 Telefax: (0681) 302-2591

E-Mail: edvgt@jura.uni-sb.de

www.edvgt.de

Computer und Internetzugang

Über das W-LAN der Universität besteht im Erdgeschoss des Tagungsgebäudes B 4 1 die Möglichkeit, sich während der Tagung mit dem Internet zu verbinden:

W-LAN/SSID: EDV-Gerichtstag

Passwort: Ger!chtst4g



32. Deutscher EDV-Gerichtstag

Nützliche Hinweise

Geldautomaten:

Ein Bankautomat der Sparkasse Saarbrücken befindet sich im Erdgeschoss des Gebäudes D 4 1 (Mensa der Universität).

Santander Bank, im Campus Center, Gebäude A 4 1

Taxi-Hotline:

Telefonnummer der Taxizentrale: 0681/33033

Telefonnummer der Saarbrücker Taxigenossenschaft e.G.: 0681/55000

Taxis halten vor dem Tagungsgebäude rechte Seite vor der Treppe (siehe Markierung im Lageplan).

Begleitausstellung

Im Tagungsgebäude präsentieren Firmen neueste Entwicklungen und Produktinnovationen. Am Donnerstag und Freitag finden Unternehmensvorträge im Hörsaal 0.07 statt. Siehe dazu auch die beigefügte Liste mit den Vortragszeiten und Themen.

Abendveranstaltungen

Eine Teilnahme an den Abendveranstaltungen ist nur möglich, wenn Sie sich bei der elektronischen Anmeldung für die jeweilige Abendveranstaltung registriert haben. Bitte beachten Sie Ihr Namensschild bei der Abendveranstaltung im E-Werk am Donnerstag bereit zu halten.

juris Empfang am Mittwoch, 13.09.2023, 19 Uhr

In diesem Jahr findet das „Get Together“ der juris GmbH am neuen Firmensitz statt.

Ort: Am Römerkastell 11, 66121 Saarbrücken

Anreise: Google-Link:

<https://www.google.com/maps/dir//juris+GmbH,+Am+R%C3%B6merkastell+11,+66121+Saarbr%C3%BCcken/@49.225668,7.0205086,17.29z/data=!4m8!4m7!1m0!1m5!1m1!1s0x4795b401de591edb:0x9cb002604cae6646!2m2!1d7.0223507!2d49.2257797?entry=ttu>

Parken: Parkplätze stehen in ausreichender Zahl am direkt angrenzenden Möbelhaus (MÖBEL MARTIN, An der Römerbrücke 8, 66121 Saarbrücken) zur Verfügung.



32. Deutscher EDV-Gerichtstag

ACHTUNG GEÄNDERTER VERANSTALTUNGSORT

„Meet and Eat“ Abendessen am Donnerstag, 14.09.2023, 19 Uhr

Ort: E-Werk, Dr.-Tietz-Straße 14, 66115 Saarbrücken (Lageplan ist im Anhang beigefügt)
http://www.ewerk-sb.de/fileadmin/medien/ewerk/downloads/Anfahrt_EWERK.pdf

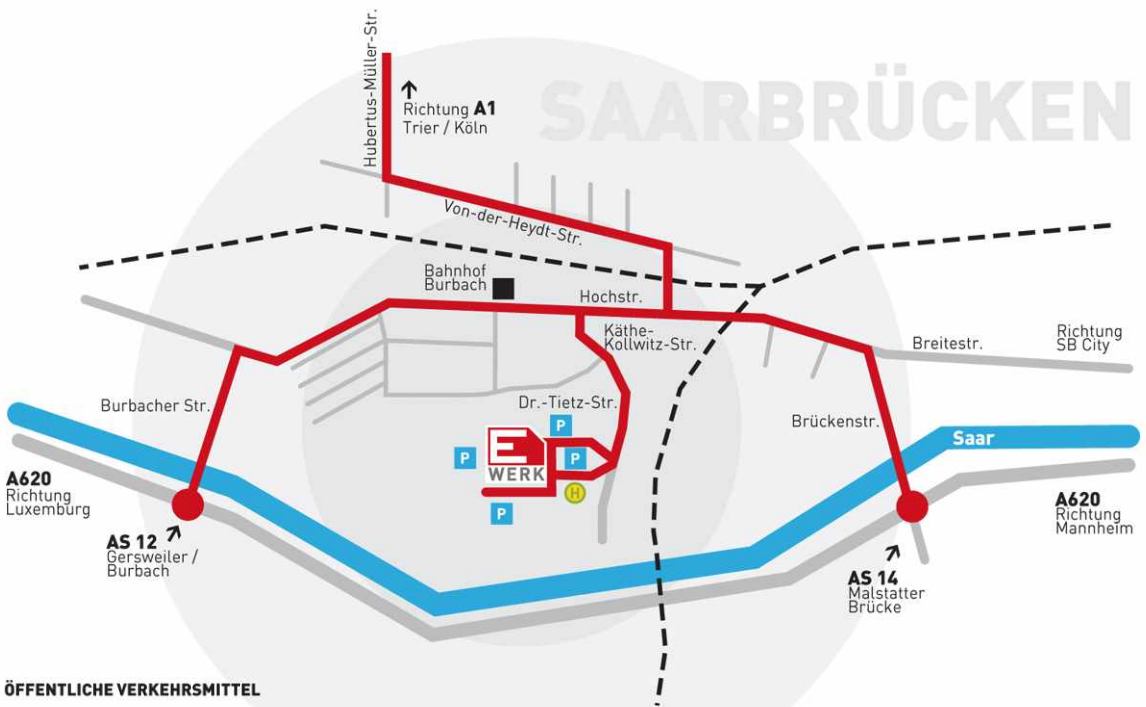
Bitte halten Sie beim Eintritt im E-Werk Ihr Namensschild, welches Sie an der Tagungsteilnahme berechtigt, bereit.

In diesem Jahr können wir keinen Bustransfer zum E-Werk (Ort der Abendveranstaltung) anbieten.

Anfahrt Abendveranstaltung

Eine Anfahrtsskizze und Wegbeschreibung zum E-Werk Saarbrücken finden Sie auf der folgenden Seite: <http://www.ewerk-sb.de/anfahrt/>

SAARBRÜCKEN



ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Buslinien: ab Hauptbahnhof bis **Bahnhof Burbach**. Mit den Linien 102 [Altenkessel Talstr.], 108 [Luisenthal Bhf], 122 [Füllgarten Siedlung]. Die Strasse überqueren, und schon befindet man sich auf den Saarterrassen. 200m der Strasse folgen, dann rechts zum E WERK. Oder Buslinie: ab Hansahaushaus bis vor das E WERK (**Haltestelle: Westpark**) (Linie 129)

Bahn: Nicht alle Züge halten am Bahnhof Burbach!

Vom Hauptbahnhof Saarbrücken fahren in regelmäßigen Abständen Regionalzüge Richtung Völklingen, Saarlouis, Trier. An der ersten **Station Bahnhof Burbach** aussteigen. Die Strasse überqueren, und schon befindet man sich auf den Saarterrassen. > 200m der Strasse folgen, dann rechts zum E WERK

ANFAHRT

von der A620 (A6) aus Richtung Luxemburg > Abfahrt 12 Gersweiler/Burbach > links Richtung Burbach über die Burbacher Brücke > in Burbach nach rechts auf die B 51 > nach etwa 1,5 km rechts zum WestPark saarterrassen > nach ca. 200 m rechts zum E WERK

von der A620 (A6) aus Richtung Mannheim > Abfahrt 12 Gersweiler/Burbach > rechts Richtung Burbach über die Burbacher Brücke und an der zweiten Ampel (T-Kreuzung) nach der Brücke rechts auf die B 51 > nach etwa 1,5 km rechts zum WestPark Saarterrassen > nach ca. 200 m rechts zum E WERK

von der A1 aus Richtung Trier/Köln > Richtung Riegelsberg fahren (nicht Richtung Saarbrücken / Frankreich) > Nicht Riegelsberg abfahren! Weiterfahren Richtung Saarbrücken > Abfahrt Burbach > die Hubertus-Müller-Strasse durchfahren bis Ende > nach links in die Von-der-Heydt-Strasse bis zur Eisenbahnbrücke auf der rechten Seite > über die Eisenbahnbrücke > nach rechts auf die B 51 > nach etwa 50 m links zum WestPark saarterrassen > nach ca. 200 m rechts zum E WERK

von Frankreich / Goldene Bremm > Abfahrt 1 Richtung A620 Luxemburg > Der Ausschilderung A620/Messegelände folgen > Deuschmühlental bis zum Ende durchfahren, an der Saarmesse vorbei > Autobahnauffahrt Messegelände > Nächste Ausfahrt raus, links über die Brücke, direkt wieder links auf die Auffahrt Richtung Luxemburg > Abfahrt 12 Gersweiler/Burbach > rechts Richtung Burbach über die Burbacher Brücke und an der zweiten Ampel (T-Kreuzung) nach der Brücke nach rechts auf die B 51 > nach etwa 1,5 km rechts zum WestPark saarterrassen > nach ca. 200 m rechts zum E WERK



WERK



32. Deutscher EDV-Gerichtstag

Veranstaltung

„Update IT-Sicherheit für die Praxis?“

Mittwoch, 13. September um 14.00 bis 17.15 Uhr, Hörsaal 0.19

IT-Sicherheit bleibt herausfordernd – und für das Vertrauen in digitalisierte Prozesse zentral. Die Veranstaltung gibt ein Update zu aktuellen, praxisrelevanten Entwicklungen der IT-Sicherheit. Ein besonderes Augenmerk liegt auf Themen, die für die juristische Arbeit relevant sind oder es bald werden könnten.

Teil I

Einführung und Chatkontrolle

Unter dem Stichwort “Chatkontrolle” sind Pläne u.a. der EU-Kommission bekannt geworden, u.a. Anbieter von Cloudspeichern und Kommunikationsdiensten zur Überprüfung gespeicherter und ausgetauschter Inhalte zu verpflichten. So sollen Darstellungen von sexuellem Kindesmissbrauch aufgefunden werden. In der Fachwelt stößt das Vorhaben (wie auch vergleichbare außerhalb der EU) nahezu einhellig auf Ablehnung. In der Sitzung werden der aktuelle Diskussionsstand sowie die Auswirkungen für die Informationssicherheit in der EU dargestellt.

Referent*innen:

Manuel Atug und Caroline Krohn, Arbeitsgemeinschaft Nachhaltige Digitalisierung (AGND)

Anna-Maria Praks, Business Development and Research Manager at Vulnerability Lab, SEC Consult Group

Teil II

Midjourney & Co. – generative Künstliche Intelligenz vor Gericht

Schon seit langem können Computer eingesetzt werden, um Bilder und Videos zu erzeugen. Doch mit generativer Künstlicher Intelligenz können nunmehr auch Laien in kürzester Zeit (nahezu) fotorealistische Bilder auf Grundlage einer textuellen Beschreibung erzeugen oder bestehende Bilder verfälschen. Sogar unbemerkte Verfälschungen sind Alltag, wenn etwa die Kamera-Software eines Smartphones Bilder durch subtile Nachbearbeitung optimiert. Die Sitzung befasst sich mit den Folgen dieser Entwicklung: Welche Auswirkungen hat der technische Fortschritt auf die Beweiskraft von Fotos und Videos? Wie geht die IT-Forensik mit den neuen technischen Entwicklungen um?

Referenten:

PD Dr.-Ing. Christian Riess, FAU Erlangen-Nürnberg

Peter Hense, Rechtsanwalt und Partner, Spirit Legal Rechtsanwaltsgesellschaft



32. Deutscher EDV-Gerichtstag

Programm

Ein Programm des 32. Deutschen EDV-Gerichtstages finden Sie auf der folgenden Seiten:

<https://www.edvgt.de/32-deutscher-edv-gerichtstag-vom-13-15-september-2023/programm-vor/>

Tagungsgebäude

Einen Plan des Universitätscampus finden Sie auf der folgenden Seite:

Tagungsräume

Einen Plan der Tagungsräume inklusive der Auflistung der ausstellenden Unternehmen finden Sie auf der folgenden Seite:

Firmenpräsentationen

Eine Liste der Sonderveranstaltungen und Firmenpräsentationen finden Sie auf der folgenden Seite:

Programm
 32. Deutscher EDV-Gerichtstag vom 13. – 15. September 2023
 Motto: Digitaler Rechtsstaat
 (Stand: 11.9.2023)

Mittwoch, 13. September 2023

ab 14:00	Update IT-Sicherheit für die Praxis Leitung: Prof. Dr. Christoph Sorge Referent*innen: Manuel Atug, Caroline Krohn, Anna-Maria Praks Universität des Saarlandes, Geb. B 4.1, HS 0.19
15:30	Pause
15:45 – 17:15	Update IT-Sicherheit für die Praxis Leitung: Prof. Dr. Christoph Sorge Referent*innen: PD Dr.-Ing. Christian Riess, Peter Hense Universität des Saarlandes, Geb. B 4.1, HS 0.19
19:00	„Get Together“ der juris GmbH (Adresse: Am Römerkastell 11, 66121 Saarbrücken)

Donnerstag, 14. September 2023

9:00	Eröffnung des 32. Deutschen EDV-Gerichtstages durch die Vorstandsvorsitzende Frau Dr. Anke Morsch Auditorium Maximum der Universität des Saarlandes, Geb B 4.1
	Grußworte Univ.-Prof. Dr. Manfred J. Schmitt Präsident der Universität des Saarlandes Justizministerin des Saarlandes Petra Berg Univ.-Prof. Dr. Christoph Gröpl Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität des Saarlandes
9:45	Impulsvortrag: Digitale Gerichtsöffentlichkeit Prof. Dr. Anne Paschke Technische Universität Braunschweig, Institut für Rechtswissenschaften
10:05	Impulsvortrag: Digitale Dokumentation der strafgerichtlichen Hauptverhandlung Prof. Dr. Dominik Brodowski, LL.M. (UPenn) Universität des Saarlandes, Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht
10:30	Podiumsdiskussion Teilnehmer*innen: Prof. Dr. Roman Poseck, Hessischer Minister der Justiz Prof. Dr. Andreas Mosbacher, Richter am Bundesgerichtshof Prof. Dr. Anne Paschke, Institut für Rechtswissenschaften der Universität Braunschweig Rechtsanwalt Prof. Dr. Jan Bockemühl, Fachanwalt für Strafrecht, Honorarprofessor an der Universität Regensburg Prof. Dr. Dominik Brodowski, LL.M. (UPenn), Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht der Universität des Saarlandes Moderation: Dr. Anke Morsch

Programm
 32. Deutscher EDV-Gerichtstag vom 13. – 15. September 2023
 Motto: Digitaler Rechtsstaat
 (Stand: 11.9.2023)

11:30	Pause					
12:00	<p>Dialogbasierte technische Sprachsysteme: Chat GPT und Co.</p> <p>Referent*innen:</p> <p>Georg Eisenreich, Bayerischer Staatsminister der Justiz Tom Braegelmann, LL.M., Rechtsanwalt Attorney and Counsellor at Law (New York) Dr. Simon Ostermann, Senior Researcher, Lab Manager, DFKI Prof. Dr. Frauke Kreuter, Professorin für Statistik und Datenwissenschaft in den Sozial- und Geisteswissenschaften, Ludwig-Maximilians-Universität München</p> <p>Moderation: Prof. Dr. Matthias Grabmair</p> <p>Auditorium Maximum der Universität des Saarlandes, Geb B 4.1</p>					
13:30	<i>Pause und Firmenvorträge</i>					
14:30	<p>Schnittstelle eJustice/eGovernment</p> <p>„Datenzugriffsrechte auf fremde Akten statt Aktenübermittlung- Technisch-organisatorische Möglichkeiten und rechtliche Optionen“</p> <p>Referent*innen: Malte Büttner, Steven Müller, Henning Schumacher</p> <p>Leitung: Prof. Dr. Uwe-Dietmar Berlit, Dr. Astrid Schumacher</p> <p>HS 0.24</p>	<p>Förderung von Legal Tech-Projekten durch die Justizministerien</p> <p>Referent*innen: Wolfgang Bühler, Isabelle Biallaß, Dr. Christina-Maria Leeb</p> <p>Moderation: Sina Dörr</p> <p>HS 0.19</p>	<p>Digitale Normen – vom Referententwurf bis zur Verkündung</p> <p>Referent*innen: Marie Luise Graf-Schlicker, Prof. Dr. Wilfried Bernhardt, Andreas Kleingünther, Dr. Martin Rosenbaum, Ralf Hülsbömer, Kevin Jablonski, Moritz von Tschirnhaus</p> <p>Moderation: Prof. Dr. Heribert Anzinger</p> <p>HS 0.25</p>	<p>Die Zukunft der elektronischen Signatur zwischen Quantencomputer und eIDAS-Revision</p> <p>Referent*innen: Dr. Thomas Lapp, Prof. Dr. Christoph Sorge, Dr. André Kudra</p> <p>Moderation: Dr. Jörn Erbguth</p> <p>HS 0.06</p>	<p>Barrierefreiheit: Korrekte UI-Elemente – ein Schlüssel zur Barrierefreiheit</p> <p>Referent: Andreas Carstens</p> <p>Moderation: Florian Strunk</p> <p>Saal: 0.17</p> <p>Sitzungssaal der Fakultät</p>	<p>Bund-Länder-Kommission</p> <p>14:30 Begrüßung durch den Vorsitzenden der Bund-Länder Kommission für Informationstechnik in der Justiz (BLK) André Nowak</p> <p>14:35 AuRegis – Die Pilotierung der neuen Software für die Registergerichte, ein wichtiger Meilenstein in der Umsetzung der SOA</p> <p>Referent*innen: Celia Johnston, Danyel Werner</p> <p>15:00 Agile Entwicklung und agile Organisationsentwicklung in der Justiz - (K)Ein Widerspruch</p> <p>Referent: Dr. Andreas Ringshandl</p> <p>15:30 E-Justice: Stand der Einführung der elektronischen Akte in den Verbänden</p> <p>Referenten: Jan Martin Bornscheuer, Carsten Schürger, Robert Wunderer</p> <p>HS 0.18</p>
16:00	<i>Pause und Firmenvorträge</i>					
16:30	Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen (Auditorium Maximum)					
19:00	„Meet and Eat im E-Werk“ (E-Werk Saarbrücken, Dr. – Tietzstraße 14, 66115 Saarbrücken)					

Programm
 32. Deutscher EDV-Gerichtstag vom 13. – 15. September 2023
 Motto: Digitaler Rechtsstaat
 (Stand: 11.9.2023)

Freitag, 15. September 2023					
9:00	<p>EU-Arbeitskreis: Anpassungserfordernisse nach Verabschiedung der geplanten EU-Verordnung zur Festlegung von Normen für die digitale Kommunikation in Verfahren der justiziellen Zusammenarbeit in Zivil-, Handels- und Strafsachen – COM(2021) 759 final – in Deutschland</p> <p>Referent*innen: Gösta Petri, Malte Büttner, Dr. Tim Holthaus, Dr. Martin Schneider</p> <p>Moderation: Prof. Dr. Wilfried Bernhardt</p> <p>HS 0.25</p>	<p>Automatisierung von Entscheidungen – rechtliche und technische Fragen</p> <p>Referenten: Martin Rollinger, Jan Spoenle, Dr.-Ing. Michael Vössing</p> <p>Moderation: Prof. Dr. Georg Borges</p> <p>HS 0.06</p>	<p>„Court as a service and not a place?!“ – Zivilgerichte im digitalen Umbruch</p> <p>Referent*innen: Dr. Bernhard Waltl, Dirk Hartung, Sebastian Gutzeit</p> <p>Moderation: Stefanie Otte</p> <p>HS 0.19</p>	<p>Die besonderen elektronischen Postfächer</p> <p>Referent*innen: Maximilian Kruger Björn Beck, Mario Hilzinger,</p> <p>Moderation: Daniela Freiheit</p> <p>HS 0.24</p>	<p>Bund-Länder-Kommission</p> <p>9:00 Durch Kooperation und Observability zu einer stabileren elektronischen Akte</p> <p>Referenten: Benjamin Schmorleiz Daniel Ebert</p> <p>9:30 Besondere Funktionen im österreichischen digitalen Justizarbeitsplatz (DJAP)</p> <p>Referent*innen: Julia Wasmayr, Dr. Martin Schneider</p> <p>10:00 E-Justiz Koordinationsstelle Europa (EKE)</p> <p>Referenten: Dr. Martin Laufen, Christoph Czaplík</p> <p>HS 0.18</p>
10:30	Kaffeepause				
11:00	<p>Aktuelle Rechtsprechung zum elektronischen Rechtsverkehr</p> <p>Referenten: Prof. Dr. Uwe-Dietmar Berlit, Wolfgang Kuntz</p> <p>HS 0.24</p>	<p>Datenrecht und Data Act</p> <p>Referent*innen: Kirsten Bock</p> <p>Leitung: Prof. Dr. Georg Borges, Prof. Dr. Christoph Sorge</p> <p>HS 0.06</p>	<p>ChatGPT prompting für Legal Tech Anwendungen</p> <p>Referent*innen: Dr. Matthias Kraft Bernhard Waltl</p> <p>Moderation: Dr. Jörn Erbguth, Prof. Dr. Matthias Grabmair</p> <p>HS 0.19</p>	<p>Bund-Länder-Kommission</p> <p>11:00 Uhr KI-Einsatz in der Justiz - Vorstellung der Arbeit des Themenkreises Künstliche Intelligenz der AG-Zukunft</p> <p>Referent: Björn Beck</p> <p>11:30 – 12:00 e²T Multiterminierung in Strafsachen</p> <p>Referent: Benedikt Windau</p> <p>HS 0.18</p>	

Ende der Veranstaltung 12:30 Uhr

Uni Nord



Uni Ost



Uni Mitte



D

E

B

C

P

P

P

Kassen-automat

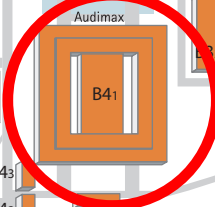
Kassen-automat

Besucherparkplätze P2

Haltestelle Universität Botanischer Garten

Taxi

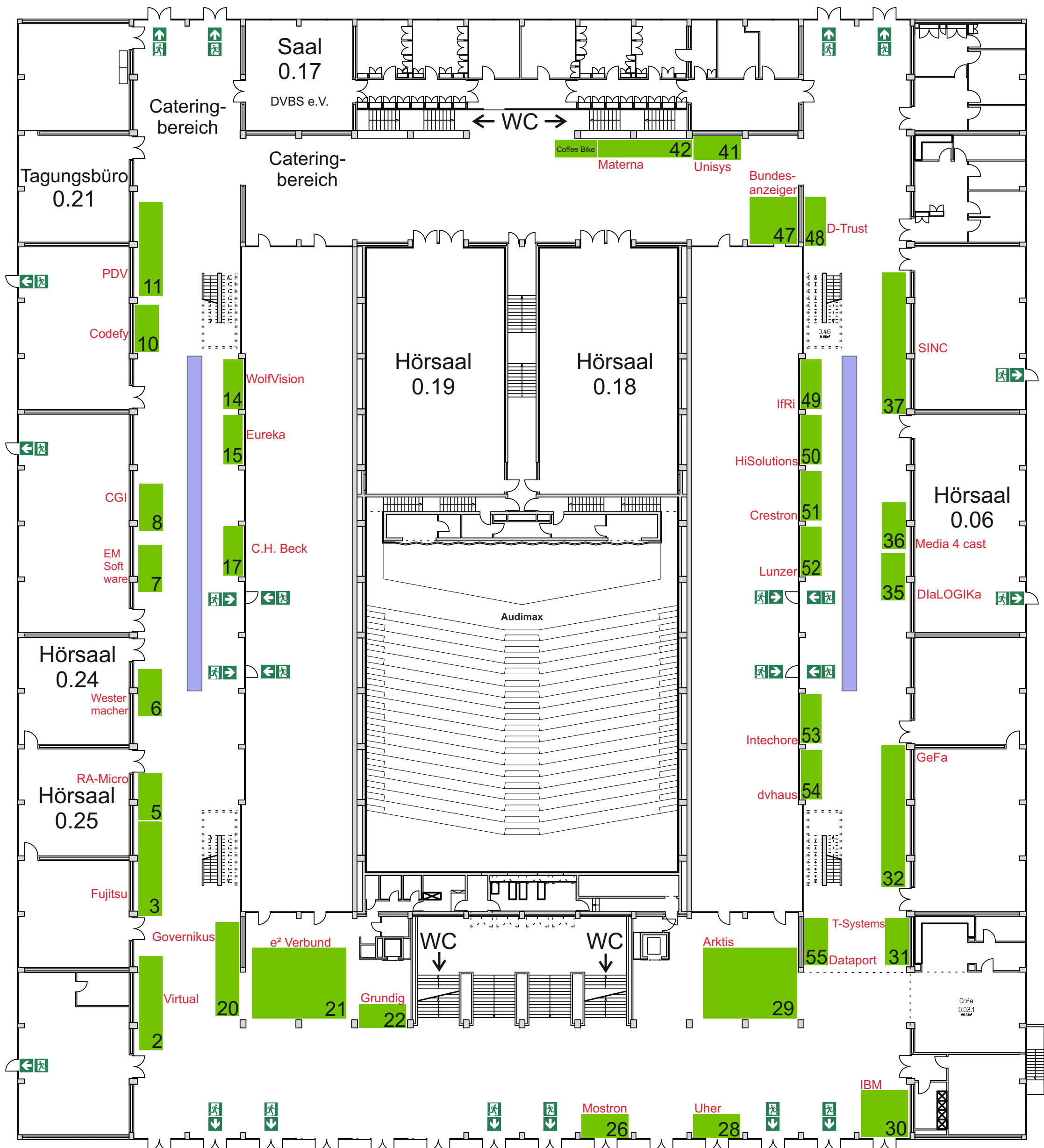
Tagungsgebäude B 4 1




UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Lageplan

Campus Saarbrücken



Saal
0.17
DVBS e.V.

Catering-
bereich

← WC →

Coffee Bike 42 41
Materna Unisys

Tagungsbüro
0.21

Catering-
bereich

Bundes-
anzeiger 47 48
D-Trust

PDV 11

Codefy 10

Hörsaal
0.19

Hörsaal
0.18

SINC 37

WolfVision 14

Eureka 15

IfRi 49

CGI 8

EM
Soft
ware 7

C.H. Beck 17

HiSolutions 50

Crestron 51

Hörsaal
0.06

Media 4 cast 36

DiaLOGIKa 35

Lunzer 52

Hörsaal
0.24
Wester
macher 6

Intechore 53

dvhaus 54

GeFa 32

RA-Micro
Hörsaal
0.25

5

Fujitsu 3

Governikus 20

e² Verbund 21

Grundig 22

Arktis 29

T-Systems 55

Dataport 31

Virtual 2

Cafe
0.03.1
0.03.2

Mostron 26

Uher 28

IBM 30

32. Deutscher EDV-Gerichtstag

13. - 15. September 2023

Aussteller 2023:	Stand Nr.:	Aussteller 2023	Stand Nr.:
ARKTIS IT Solutions GmbH	29	IBM Deutschland GmbH	30
Bundesanzeiger Verlag GmbH	47	IfRi	49
CGI Deutschland B.V. & Co. KG	8	Intechore GmbH	53
Codefy GmbH	10	LUNZER + PARTNER GmbH	52
Crestron	51	Materna Information & Communications SE	42
Dataport AöR	55	Media 4 cast GmbH	36
DiaLOGIKa	35	MOStron Elektronik GmbH	26
D-Trust GmbH	48	PDV GmbH	11
dvhaus Software & Solutions GmbH	54	RA-MICRO Software AG	5
e ² Verbund, vertreten durch das Land Hessen	21	SINC GmbH	37
EM-SOFTWARE GmbH	7	T-Systems International GmbH	31
EUREKAFach Verbund	15	Uher informatik GmbH	28
Fujitsu Technology Solutions GmbH	3	Unisys Deutschland GmbH	41
GeFa- Gemeinsames Fachverfahren für die Justiz	32	Verlag C.H BECK oHG	17
Governikus GmbH & Co KG	20	virtual7 GmbH	2
Grundig Business Systems GmbH & Co. KG	22	Westermacher Solutions GmbH	6
HiSolutions AG	50	WolfVision GmbH	14

32. Deutscher EDV-Gerichtstag

13. - 15. September 2023

Aussteller 2023	Stand Nr.:	Aussteller 2023	Stand Nr.:
virtual7 GmbH	2	IBM Deutschland GmbH	30
Fujitsu Technology Solutions GmbH	3	T-Systems International GmbH	31
RA-MICRO Software AG	5	GeFa- Gemeinsames Fachverfahren für die Justiz	32
Westermacher Solutions GmbH	6	Dialogika	35
EM-SOFTWARE GmbH	7	Media 4 cast GmbH	36
CGI Deutschland B.V. & Co. KG	8	SINC GmbH	37
Codefy GmbH	10	Unisys Deutschland GmbH	41
PDV GmbH	11	Materna Information & Communications SE	42
WolfVision GmbH	14	Bundesanzeiger Verlag GmbH	47
EUREKAFach Verbund	15	D-Trust GmbH	48
Verlag C.H BECK oHG	17	IfRi	49
Governikus GmbH & Co KG	20	HiSolutions AG	50
e ² Verbund, vertreten durch das Land Hessen	21	Crestron	51
Grundig Business Systems GmbH & Co. KG	22	LUNZER + PARTNER GmbH	52
MOStron Elektronik GmbH	26	Intechore GmbH	53
Uher informatik GmbH	28	dvhaus Software & Solutions GmbH	54
ARKTIS IT Solutions GmbH	29	Dataport AöR	55

DONNERSTAG, 14. SEPTEMBER BIS FREITAG 15. SEPTEMBER 2023

DVBS e. V.

Blinde und sehbehinderte Juristinnen und Juristen präsentieren ihre PC-Arbeitsplätze (einschließlich Großschrift, Sprachausgabe und Blindenschriftzeile), erläutern wie unbeabsichtigte Barrieren die Nutzbarkeit von graphischen Benutzeroberflächen, Programmen und Programminhalten beeinträchtigen und informieren darüber, wie sich diese Barrieren vermeiden lassen.

Saal 0.17 (Fakultätssitzungssaal)

UNTERNEHMENSPRÄSENTATIONEN

DONNERSTAG, 14. SEPTEMBER 2023

11:30 — 12:00 | HS 0.07

//GRUNDIG BUSINESS SYSTEMS GMBH CO. KG

KI-basierte Spracherkennung – Szenarien zur Entlastung von Schreibdienst und Richtern.
Faire Abrechnung nach Nutzung!

Referent:

Frank Püttmann, Vertriebsleiter, Grundig Business Systems GmbH & Co. KG

13:30 — 14:00 | HS 0.07

//CGI DEUTSCHLAND B.V. & CO. KG

Heute schon die IT für die Justiz von morgen

Referent:

Dirk Kiefer, Director Public Innovations, CGI Deutschland B.V. & CO. KG

14:00 — 14:30 | HS 0.07

//IBM GMBH

In fünf Akten zu AI! Wie Co-Creating zu schnellen Ergebnissen führt. Ein Szenenspiel mit Richter:innen und IBM Experten

Referenten:

Frank Richter, Präsident des Landgerichts, Landgericht Hanau

Dr.-Ing. Michael Vössing, Data Scientist, IBM Client Engineering

14:30 — 15:00 | HS 0.07

//SINC GMBH

Praxis-Forschungsprojekt „Künstliche Intelligenz und richterliche Entscheidungsfindung“ des Niedersächsischen Justizministeriums zu Training und Nutzung einer individuellen, KI-gestützten Richterassistenz

Referenten:

Projektgruppe MAKI (JM Niedersachsen, Georg-August-Universität Göttingen, SINC GmbH)

15:00 — 15:30 | HS 0.07

//D-TRUST GMBH – ein Unternehmen der Bundesdruckerei-Gruppe

Qualifiziert elektronisch Signieren und Siegeln

Referent:

Patrick Hönninger

15:30 — 16:00 | HS 0.07

//UNISYS DEUTSCHLAND GMBH

Hyperautomation mit „Law as Code“ im Bundesministerium für Finanzen Österreich

Referenten:

Christian Schieb, Solution Manager Business, Unisys Austria

Rechtsanwalt Stefan Eder, Benn-Ibler Rechtsanwälte GmbH, Wien

Dr. Björn Lellmann, Bundesministerium für Finanzen Österreich

16:00 — 16:30 | HS 0.07

//HISOLUTIONS AG

(no) rocket science: Bewährte Strategien für die Digitalisierungs-Pionierarbeit

Die Integrationsmanager von HiSolutions unterstützen mit Servicedesign, Betriebsvorbereitung und Integration eines neuen Fachverfahrens in die Justizlandschaft die Digitalisierung der Justiz

Referenten:

André Brinkmann, Team Manager, Düsseldorf

Philipp Hagen, Managing Consultant, Bonn

FREITAG, 15. SEPTEMBER

9:00 — 10:00 | HS 0.07

//VIRTUAL7 GMBH

Gitops & Containerisierung in der Deutschen Justiz

Ein Vortrag mit Kundenstimmen aus dem Bayerischen Landesamt für Steuern, Rechenzentrum Nord

Referent:

Deszö Kovacs (virtual7 GmbH)

Luxi Miguel Mora Tinoco, Bayerisches Landesamt für Steuern, Rechenzentrum Nord, Justizbetrieb

10:00 — 10:30 | HS 0.07

//DIALOGIKA GMBH

"Von Gürteltieren und Nebelkerzen" - Neuer Co-Pilot für Justiz und Anwaltschaft zur intelligenten Strukturierung, Analyse und automatisierten Textproduktion in langen, umfangreichen und komplexen Gerichtsverfahren

Referent:

Rechtsanwalt Professor Dr. Michael Anton, Kanzlei für Wirtschafts- und Vermögensrecht, und apl. Professor an der Universität des Saarlandes

10:30 — 11:00 | HS 0.07

//MEDIA 4 CAST GMBH

Softwareunterstützte Transkription im Strafverfahren; Quantensprung in der Belastbarkeit von Vernehmungsprotokollen

Referent/Referentin:

Sarah Gugel, Staatsanwältin, Staatsanwaltschaft Frankfurt (Oder)

Matthias Kegel, Oberstaatsanwalt, Generalstaatsanwaltschaft des Landes Brandenburg